

LUKS Kältezentrale

Die Kältezentrale wurde im Kontext einer Umstellung der gesamten Energieversorgung (Stichwort: Fernwärme) rundum erneuert. Die Räumlichkeiten wurden umgebaut und erweitert; die bestehenden, alten Kälteanlagen wurden abgelöst. Um die neuen Kälteanlagen mit ausreichend elektrischer Energie versorgen zu können, wurden die Versorgung komplett neu erstellt. Die MS-Anlagen wurden in das parallel neu aufgebaute Netzleitsystem des Spitals eingebunden.



Bauherr

- Luzerner Kantonsspital

Ausführung

- 2015 - 2017

SIA Phasen

- 31 – Vorprojekt
- 32 – Bauprojekt
- 33 – Bewilligungsverfahren
- 41 – Ausschreibung
- 51 – Ausführungsprojekt
- 52 – Ausführung
- 53 – Inbetriebnahme Abschluss

Bausumme

- CHF 1.9 Mio. (Elektrobausumme)



Leistungsumfang

- Fachplanung und Fachbauleitung Elektro (MS + NS-Anlagen), Gebäudeautomation (Netzleitsystem) und Sicherheitsanlagen (BMA, Trockenlöschung)
- Koordination der Gewerke
- Termin-, Qualitäts- und Kostencontrolling im Zuständigkeitsbereich
- Koordination mit Nutzern
- Fachplanung und Fachbauleitung Doppelboden

Fachbereiche

- Energieversorgung / -verteilung
- Mittel- und Niederspannung
- Netzleitsystem
- Niederspannungsinstallationen
- Sicherheitsanlagen
- Doppelboden